



Interview mit einem Engel

Liebe LeserInnen,

nachstehend der Auszug eines Interviews, das ich kürzlich mit dem Herrn der Herrscharen, Melek Metatron, führen durfte. Der Kontakt mit einem Engel, vor allen Dingen mit einem Engel, der in der Hierarchie des Kosmos so hoch steht, hat mich sehr beeindruckt. Anfangs mußte ich mich allerdings erst an die Energie von Herrn Metatron gewöhnen, auch war ich auf so eine Art von Gespräch überhaupt nicht vorbereitet. Normalerweise zeichne ich die Interviews mit Hilfe eines Kassettenrecorders auf. Das war hier nicht nötig, denn bevor ich laut und deutlich die Fragen stellen konnte, erhielt ich schon die Antwort. Und dies nicht mit Worten, sondern aus der Tiefe meiner Seele. Ich hatte schon Sorge, dass ich alles vergessen werde, denn ich möchte das Gespräch gerne vielen zur Verfügung stellen. Aber die Sorgen habe ich mir umsonst gemacht (das ist meistens so bei Sorgen), ich kann mich immer noch an jedes Detail erinnern. Nachstehend einige Auszüge aus meinem Gespräch. Ich wünsche Ihnen viel Freude und Spaß beim Lesen.

Frage:

Was ist die Seele, wie sieht sie aus, wo in meinem Körper befindet sie sich?

Antwort:

Erst einmal vorweg liebes Kind, keine Deiner Fragen, die Du stellst oder stellen wirst, ist neu. Auch keine meiner Antworten ist neu. Du wirst alles auch in einigen Büchern finden, die dort in Deinem Regal stehen. Aber trotz der vielen Bücher und Seminare zu diesen Themen, fällt es immer noch vielen Menschen schwer, diese Informationen zu verstehen. Deshalb sind alle Engel und Lichtwesen im Kosmos immer wieder gerne bereit, Euch diese Fragen zu beantworten. Immer und immer wieder, so lange, bis alle Menschen es verstanden haben.

Dabei braucht Ihr unsere Antworten eigentlich gar nicht. Denn alles Wissen darüber ist in Eurer Seele enthalten.

Einst gab es nur die Schöpferenergie, genannt der Schöpfer, der Gott, die Göttin, oder – ein sehr schönes Wort – die Quelle. Diese Quelle ist der Ursprung von allem, von allem was war, von allem was ist und von allem was sein wird. Ewigkeiten existierte diese Quelle, und sie wird ewiglich existieren. Irgendwann fragte sich die Quelle – so wie sich heute viele Menschen fragen – „Wer bin ich?“. Es gab aber niemanden und nichts, was eine Antwort geben konnte. Dieses „Wer bin ich?“ hatte aber den Effekt, dass mit einem Mal Planeten und Sonnen geboren wurden, Licht und Finsternis, Sterne... Daran kannst Du erkennen, welche immensen Auswirkungen jeder Gedanke und erst recht jedes

gesprochene Wort haben. Auch Deine Gedanken und Deine Worte liebes Kind. Durch die Liebe, die in dem Gedanken „Wer bin ich?“ enthalten war, wurden ganz viele Seelen geboren. Da alle Seelen aus der Ursprungsquelle stammten, war und ist in ihnen auch die ganze Liebe und Kraft der Quelle enthalten. Ja, wirklich, in jeder einzelnen Seele. Das bedeutet, dass jede Seele voll von Schöpferkraft ist. Aus einigen Seelen wurden mit der Schöpferkraft Lichtwesen, so wie ich. Anfangs bist auch Du – wie jeder Mensch – ein Lichtwesen gewesen.

Irgendwann hat der Planet Erde beschlossen, sich als eine ganz besondere Art von Schule für Seelen zur Verfügung zu stellen. Damit die Ursprungsquelle noch genauer erfahren konnte, wer sie sei, haben viele Seelen beschlossen, ihre Schöpferkraft tief zu verstecken und für lange Zeit zu vergessen. Dafür haben sie eine neue Art von Kraft geschaffen: das Ego. In dem Ego sind alle Gedanken und Gefühle enthalten, die nichts mit der ursprünglichen Schöpferkraft zu tun haben. Ängste, Zweifel, rationaler Verstand... Mit Hilfe des Egos konnten die bewußten Seelen sich bis auf einen dünnen Faden von der ursprünglichen Schöpfungsenergie abnabeln. Wir anderen konnten und können dies nicht. Mit Hilfe des Egos wurden Leben und Tod erschaffen, hierarchische Strukturen, Macht und Ohnmacht... Das Spiel der Seelen auf Erden wurde immer intensiver, so intensiv, dass alles, was hier gespielt wird, als wirklich erfahren wurde und die Wirklichkeit als Traum.

Nun, nach so langer Zeit, hat die Erde den Wunsch geäußert, wieder ins Universum eingebunden zu werden. Sie war so lange Zeit Eure Bühne, hat so viel gelitten, um Euch und der Quelle diese Erfahrungen zu ermöglichen, dass alle im Kosmos diesen Wunsch respektieren. Daher geschieht es, dass sich jetzt einige Seelen wieder erinnern. Erinnern, dass ihre Träume die Wirklichkeit sind und die Wirklichkeit ein Traum. Sie erinnern sich an den dünnen Faden, der sie immer noch mit der Ursprungsquelle verbindet. Die Erde erleichtert Euch es mit jeder Schwingungserhöhung immer mehr, dass Ihr Euch erinnern könnt. Erinnern, wo Ihr herkommt, erinnern, warum Ihr auf Erden seid, erinnern an Eure Freunde und Freundinnen. Ja, alle Engel und Lichtwesen sind Eure Freunde. Je stärker Ihr Euch erinnert, desto dünner wird der Schleier, der uns trennt. Alle Engel und Lichtwesen heißen Euch Menschen von Herzen willkommen. Was für ein Fest für uns. Euer Ego wird kleiner und schwächer, und dafür entdeckt Ihr Eure Seele und die darin verborgene Liebe und Schöpferkraft.

Auch wenn Du liebes Kind, ehrfurchtsvoll zu uns Engeln aufschaust, glaube mir, alle Engel und Lichtwesen bewundern jeden einzelnen Menschen, der damit der Quelle einen so großen Dienst erwiesen hat. Fühle meine unermessliche Liebe zu Dir und entscheide mit Hilfe dieser Liebe, was ist die Wirklichkeit, was ist ein Traum.

So, liebes Kind, wie Du siehst, habe ich gleich Deine anderen Fragen, die Du mir noch stellen wolltest, mit beantwortet. Sogar die Fragen, die Dir noch gar nicht bewußt waren. Ich danke Dir sehr herzlich für dieses Gespräch und Deine Aufmerksamkeit. Denke daran, liebes Kind, wir waren nie getrennt voneinander.

Ähm... lieber Herr Metatron, ganz herzlichen Dank für dieses Gespräch...

Blandina Gellrich
20.11.2006

Der Text darf gerne vervielfältigt und verbreitet werden, sofern der Inhalt nicht bearbeitet oder verändert wird und ein Quellverweis vorhanden ist.